

Thema	Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser: Wenn sich Menschen von Robotern manipulieren lassen
Abstract	<p>In Zeiten der Digitalisierung 4.0 rücken Fake News immer mehr in den Fokus vieler Menschen und das, ohne dass diese überhaupt als falsch wahrgenommen werden.</p> <p>Ziel dieser Arbeit ist es, zu untersuchen, inwiefern Menschen in der Zusammenarbeit mit Robotern zugänglich für Fake News sind und welche Faktoren hierauf Einfluss nehmen.</p>
Sprache	Deutsch oder Englisch
Beispielhafte Fragestellungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unterliegen Menschen kognitiven Verzerrungseffekten, wenn diese mit Robotern interagieren? 2. Welche Entscheidungsstrategien nutzen Menschen, wenn diese mit Robotern interagieren? 3. Gibt es Unterschiede in der Zugänglichkeit von Fake News, wenn es sich bei dem Interaktionspartner um einen Roboter oder einen Menschen handelt?
Sonstiges	<p>Art der Arbeit: Master- oder Bachelorarbeit möglich</p> <p>Start: flexibel, nach Absprache</p> <p>Fachrichtung: Studierende der Fachrichtung Psychologie bevorzugt</p>
Kontakt	<p>Die genauen Schwerpunkte können individuell mit den Betreuern festgelegt werden.</p> <p>Die Arbeit wird durch Prof. Dr. Ruth Stock-Homburg und Frau Mai Anh Nguyen am Lehrstuhl Marketing und Personalmanagement (FB 1, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) betreut.</p> <p>Kontakt über: maianh.nguyen@bwl.tu-darmstadt.de</p>